

Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbau-Verwaltungsgesellschaft mbH
Zentrale und Betrieb Lausitz · Knappenstraße 1 · 01968 SenftenbergPlan und Recht
Oderberger Straße 40
10435 BerlinAbteilung Planungs koordinierung
Lausitz VS12
Bearbeiter: Frau Biermayer
Telefon: 03573 84-4141
Telefax: 03573 84-4630

Datum: 12.06.2018

Aufstellung des Bebauungsplanes „GIP West-Kjellberg“ in der Gemeinde Massen-Niederlausitz im Amt Kleine ElsterIhre Anfrage vom: 09.05.2018
Unsere Reg.-Nr.: EL-308-2018

Sehr geehrte Damen und Herren,

zum o. g. Vorhaben erhalten Sie von der LMBV mbH (LMBV) nachfolgende Stellungnahme.

Die Fläche des o. g. Bebauungsplanes liegt außerhalb der Grenzen eines von der Bergbehörde zugelassenen Abschlussbetriebsplanes der LMBV und steht somit nicht unter Bergaufsicht.

Das Areal liegt bis auf einen kleinen Bereich im Südosten außerhalb des Umringes anthropogen veränderter Grundwasserstände.

Es ist keine Grundwassermessstelle im Nahbereich vorhanden.

Auf Grundlage weiträumiger Interpolation liegt der Grundwasserstand laut Hydroisohypsenplan 2017 bei ca. +106,0 m NHN. Es liegen bezogen auf den Haupthangendgrundwasserleiter Grundwasserflurabstände von weniger als 2 m vor. Meteorologisch bedingte Schwankungen, insbesondere Extremsituationen, sind zu berücksichtigen. Das Vorhandensein von schwebendem Grundwasser über oberflächennahen Stauern ist möglich.

Bitte wenden Sie sich zwecks weiterer Auskunft zu den Grundwasserverhältnissen an die dafür zuständige Behörde.

Das Gebiet ist nicht von betriebsbedingten Tätigkeiten der LMBV beeinflusst und liegt außerhalb der aktuellen Grundwasserbeeinflussung. Damit ist eine Bewertung nach §§ 110 bis 113 BBergG nicht erforderlich.

Seitens der LMBV gibt es keine weiteren Hinweise zur Aufstellung des o. g. Bebauungsplanes.

Mit freundlichen Grüßen und Glückauf



i. V. Matthes
Abteilungsleiter
Projektmanagement



i. V. Beyer
Abteilungsleiterin
Planung Mitte